

Manfred Brötzner sorgt für Überraschungssieg



Manfred Brötzner

Das von Sportdirektor Heinz Ostermann organisierte EM-Quali Turnier des Österreichischen Ringsportverbandes am Freitag in Wals war ein voller Erfolg – vor allem für Manfred Brötzner, der den einzigen rot-weiß-roten Sieg einfuhr.

Sportler aus Österreich, Ungarn, Deutschland und Japan standen sich auf der Matte gegenüber. Für den einzigen Sieg des ÖRSV (Österreichischer Ringsport Verband) und damit für die Überraschung des Turniers sorgte Manfred Brötzner bis 66 kg Freistil, der im Finale den Olympia-Achten von Athen, Lubos Cikel, auf Schulter bezwang.

Dadurch hat er sich nach seiner elf-monatigen Verletzungspause wieder für das EM-Team in Litauen empfohlen.

Für eine weitere ÖRSV-Medaille sorgte **Amer Hrustanovic** (84 kg, gr.-röm.). Er holte Silber hinter dem deutschen Bundesligakämpfer Bernhard Mayr

Bis 66 kg belegten Alwin Geiger den 4. und **Benedikt Puffer** den 5. Platz. In der Gewichtsklasse bis 74 kg landeten **Florian Marchl** auf Rang vier und **Franz Ronacher** auf fünf.